



Neue ESG-Pflichten gezielt meistern

Mit der EU-Richtlinie Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) steigen die Anforderungen an Nachhaltigkeitsberichte deutlich. Betroffen sind nicht nur grosse EU-Konzerne. Auch Schweizer Unternehmen mit relevanten Umsätzen im EU-Raum unterstehen den neuen Richtlinien.

Und in der Schweiz?

Schon heute besteht eine Offenlegungspflicht für grosse Unternehmen. Mittelfristig ist zu erwarten, dass sich die Schweizer Regelungen an den EU-Standards orientieren. Damit könnten voraussichtlich ab 2027 auch kleinere und mittlere Unternehmen berichtspflichtig werden.

Was bedeutet dies für Sie?

Die Änderungen sind noch nicht definitiv. Für Unternehmen ist es jedoch strategisch sinnvoll, sich bereits heute mit den Anforderungen auseinanderzusetzen. Die CSRD macht ESG-Berichterstattung zur Pflicht – datenbasiert, standardisiert und überprüfbar gemäss den European Sustainability Reporting Standards (ESRS).

Unsere Lösung: Nachhaltigkeit messbar machen mit Motion-Mining®

Wir erfassen reale Prozess- und Ergonomiedaten direkt im Betrieb – automatisiert, anonymisiert und auswertbar. So entsteht eine belastbare Datengrundlage, um Nachhaltigkeitspotenziale zu erkennen und gezielt zu verbessern.



Ergonomie verbessern – Gesundheit sichern.

Wir analysieren Körperhaltungen und Bewegungsmuster Ihrer Mitarbeitenden. So lassen sich ergonomische Schwächen gezielt erkennen und wirkungsvoll beheben, um die Gesundheit langfristig zu stärken



Effizienz steigern – Energieverbrauch senken

Wir erfassen die Bewegungen im Lager – von Mitarbeitenden und Flurförderzeugen. So lassen sich Fahrwege reduzieren und die Fahrzeugflotte optimieren. Das senkt den Energieverbrauch und verringert die CO2 Emissionen nachhaltig.

Prozessdaten schaffen Klarheit. Nachhaltigkeit gezielt verbessern.

Wer heute eine belastbare Datenbasis schafft, ist morgen besser vorbereitet. Für steigende Anforderungen und fundierte Entscheidungen. Wir liefern die Grundlage. Sie schaffen den Fortschritt.